



Gemeindebrief

Ev.-luth. Kirchengemeinden Dinklage und Wulfenau

September 2014 bis Januar 2015

Gedanken zum Monatsspruch September aus 1. Chronik 22,13

„Sei getrost und unverzagt, fürchte dich nicht und lass dich nicht erschrecken.“

Manchmal kann einem ganz schön mulmig werden, wenn man sich viel vorgenommen hat und Verantwortung trägt für das Wohlergehen einer Gemeinde. Aus dem

Mulmig kann es einem werden ...

mulmigen Gefühl kann schnell eine Belastung werden.



Ein Freudenschrei und ein Verzweiflungsruf – gesehen auf der Fanmeile in Berlin.

Mulmig ist es dem König David geworden, nachdem er die Bundeslade mit den Tafeln der 10 Gebote nach Jerusalem geholt hatte. Er begann zu planen, einen Tempel für die Lade zu bauen – aber Gott war damit nicht einverstanden. Und so übergibt David auf

... wenn viel auf einem lastet.

Gottes Geheiß die Aufgabe des Tempelbaus an seinen Sohn Salomo und ermutigt ihn: „***Sei getrost und unverzagt.***“

Salomo vollbringt nach Jahren die Mammutaufgabe; der Tempel wird gebaut und um 955 v. Chr. fertig gestellt. Das Volk feiert gemeinsam Gottesdienst zur Einweihung des Tempels, betet und jubelt.

Es ist gut, wenn man Ermutigung und Stärkung erfährt: „***Sei getrost und unverzagt, fürchte dich nicht und lass dich nicht erschrecken.***“ Es fällt einem leichter, den eingeschlagenen Weg weiterzugehen – und wenn nötig zu korrigieren!

Visitation als Ermutigung

Im Jahr 2015 werden unsere Gemeinden in Wulfenau und Dinklage visitiert, was man als kirchliche Inspektion umschreiben könnte. Eine Visitation ruft deshalb bei manchen Befürchtungen hervor. Und sie bringt Arbeit mit sich, denn zusätzliche Berichte und Sitzungen stehen an. Es ist deshalb gut, wenn wir uns wie einst Salomo zusprechen lassen: „***Sei getrost und unverzagt, fürchte dich nicht und lass dich nicht erschrecken.***“

Zudem beruhigt es, wenn es im ersten Satz der Visitationsordnung heißt: „*Visitation beruht auf der biblischen Einsicht in den Besuch als Stärkung und Ermutigung.*“ Konkret sieht das so aus, dass Christen, die in Verantwortung für die Kirche stehen, Gemeinden besuchen, um gemeinsam auf wichtige Arbeitsbereiche zu sehen. So sollen die Gemeinden in die Lage versetzt werden, Gutes im Gemeindeleben zu verstärken und Schwachstellen zu erkennen, um an ihrer Verbesserung zu arbeiten. Am Ende steht dann hoffentlich auch bei uns ein fröhlicher Gottesdienst mit großem Jubel.

Pfarrer Fridtjof Amling ■

Liebe Leser!

Es ist sicherlich außergewöhnlich, am Ende des Sommers einen Gemeindebrief in den Händen zu halten, in dem Termine für fast ein halbes Jahr bis Februar 2015 zu finden sind.

Pfarrerin Hilgen-Frerichs und Pfarerin Warntjen ...

Das hat seinen Grund darin, dass ich vom September bis November in St. Petersburg als Gasthörer an der dortigen Orthodoxen geistlichen Akademie weile und der Vorlauf und Nachlauf dieser Auszeit gut durchgeplant werden muss. Da es im Dezember für mich wieder ganz normal mit Konfirmandenunterricht und Krippenspielvorbereitungen und natürlich den Adventsfeiern und Weihnachtsgottesdiensten weitergeht, wird kaum Zeit zum Schreiben eines neuen Gemeindebriefes bleiben. Deshalb kommt der nächste Gemeindebrief erst zum Februar 2015 heraus – und sollte der jetzige gut aufgehoben werden!

... Herr Gerdes und Frau Bruckmann ...

Auf unserer Webseite wird es weiterhin aktuelle Informationen zu den Veranstaltungen in der Gemeinde geben. Herr Jürgen Enkler wird die Aktualisierungen übernehmen.



*Pfarrerin
Hilgen-Frerichs*



Pfarrerinnen Warntjen



Herr Enkler

... lenken die nächsten Monate die Geschicke der Gemeinde.

Pfarrerinnen Hilgen-Frerichs wird während meiner Abwesenheit von Pfarrerin Hiltrud Warntjen unterstützt werden (siehe Vorstellung Seite 9). Den Vorsitz im Gemeindegemeinderat und die Geschäftsführung der

Gemeinde übernimmt in dieser Zeit Herr Peter Gerdes (Tel. 2925). Zu seiner Stellvertreterin hat der Gemeindegemeinderat Frau Inge Bruckmann gewählt (Tel. 4317).



Herr Gerdes

Insofern ist personell gut vorgesorgt und das, was sich in der Gemeinde tut, kann seinen Lauf nehmen:



Frau Bruckmann

Ende September soll die renovierte und erweiterte Friedhofskapelle wieder für Trauergottesdienste zur Verfügung stehen. Über die Baufortschritte kann sich auf dem Friedhof jeder selbst ein Bild machen (siehe Bericht Seite 10).

1. Advent mit Bischof Jan Janssen

Am 1. Advent (30.11.2014) wird um 18 Uhr ein großer ökumenischer Gottesdienst in St. Catharina in Dinklage zum Beginn des neuen Kirchenjahres mit Weihbischof Heinrich Timmerevers (kath.) und unserem Bischof Jan Janssen (ev.) gefeiert, zu dem die Gemeinde herzlich eingeladen ist!



Bischof Janssen

Krippenspielpromen vormerken

Ach ja, und vergessen Sie nicht, dass die Promen für das Krippenspiel zu Weihnachten Anfang Dezember beginnen!

Bis zum Erscheinen des nächsten Gemeindegemeinderates, in dem es wieder viel zu berichten geben wird, wünsche ich Ihnen außergewöhnliche, gute und gesegnete Monate!

Ihr

Friedhof Amling
Pfarrer Friedhof Amling ■

Gottesdienste

		Dinklage		Wulfenau
<i>Mi</i> 20.08.2014	10.00 Uhr	<i>Abendmahlsgottesdienst im Altenwohnhaus</i>		
So 24.08.2014 10. So n. Trinitatis	9.30 Uhr	Gottesdienst	10.45 Uhr	Gottesdienst
So 31.08.2014 11. So n. Trinitatis	9.30 Uhr	Gottesdienst		
So 07.09.2014 12. So n. Trinitatis	9.30 Uhr	Abendmahlsgottesdienst und Kindergottesdienst, danach Kirchkaffee	10.45 Uhr	Gottesdienst mit Hubertusmesse
So 14.09.2014 13. So n. Trinitatis	9.30 Uhr	Gottesdienst mit der Diakonie im Kirchenkreis		
<i>Mi</i> 17.09.2014	10.00 Uhr	<i>Abendmahlsgottesdienst im Altenwohnhaus</i>		
So 21.09.2014 14. So n. Trinitatis	9.30 Uhr	Gottesdienst	10.45 Uhr	Gottesdienst
So 28.09.2014 15. So n. Trinitatis	9.30 Uhr	Gottesdienst mit Begrüßung der neuen Konfirmandinnen und Konfirmanden		
So 05.10.2014 Erntedank	9.30 Uhr	Abendmahlsgottesdienst mit Trinitatischor und Kindergottesdienst, anschl. Kirchkaffee	11.00 Uhr	Gottesdienst mit Abendmahl
So 12.10.2014 17. So n. Trinitatis	9.30 Uhr	Gottesdienst		
<i>Mi</i> 15.10.2014	10.00 Uhr	<i>Abendmahlsgottesdienst im Altenwohnhaus</i>		
So 19.10.2014 18. So n. Trinitatis	9.30 Uhr	Gottesdienst	10.45 Uhr	Gottesdienst
So 26.10.2014 19. So n. Trinitatis	9.30 Uhr	Gottesdienst		
Fr 31.10.2014 Reformationstag			20.00 Uhr	Gottesdienst mit anschl. Beisammensein
So 02.11.2014 Reformationstag / 20. So n. Trinitatis	9.30 Uhr	Abendmahlsgottesdienst und Kindergottesdienst, anschl. Kirchkaffee		
So 09.11.2014 Drittletzter Sonntag im Kirchenjahr	9.30 Uhr	Gottesdienst	10.45 Uhr	Gottesdienst
So 16.11.2014 Vorl. So i. Kirchenj.	9.30 Uhr	Gottesdienst		
<i>Mi</i> 19.11.2014 Buß- und Bettag	10.00 Uhr	<i>Abendmahlsgottesdienst im Altenwohnhaus</i>		
Mi 19.11.2014 Buß- und Bettag	18.30 Uhr	Abendmahlsgottesdienst	20.00 Uhr	Gottesdienst mit Abendmahl
So 23.11.2014 Ewigkeitssonntag	9.30 Uhr	Gottesdienst mit Trinitatischor	10.45 Uhr	Gottesdienst zum Ewigkeitssonntag

	Dinklage		Wulfenau	
So 30.11.2014 1. Advent	9.30 Uhr	Familiengottesdienst mit Abendmahl und Trinitatischor; anschl. Kirchkaffee		
	18.00 Uhr	Ökumenischer Gottesdienst zum Beginn des neuen Kirchenjahres in St. Catharina in Dinklage mit Bischof Jan Janssen und Weihbischof Heinrich Timmerevers		
So 07.12.2014 2. Advent	9.30 Uhr	Gottesdienst	10.45 Uhr	Gottesdienst
So 14.12.2014 3. Advent	9.30 Uhr	Gottesdienst		
Mi 17.12.2014	10.00 Uhr	Abendmahlsgottesdienst im Altenwohnhaus		
So 21.12.2014 4. Advent	9.30 Uhr	Gottesdienst		
Mi 24.12.2014 Heiligabend	15.30 Uhr	Christvesper mit Krippenspiel	17.00 Uhr	Christvesper
	18.30 Uhr	Christvesper mit besonderer Musik		
Do 25.12.2014 1. Weihnachtstag	9.30 Uhr	Gottesdienst mit Abendmahl	10.45 Uhr	Gottesdienst mit Abendmahl
Fr 26.12.2014 2. Weihnachtstag	9.30 Uhr	Gottesdienst mit Trinitatischor		
So 28.12.2014 1. So n. Christfest	9.30 Uhr	Gottesdienst		
Mi 31.12.2014 Altjahrsabend	18.30 Uhr	Silvestergottesdienst mit Abendmahl		
So 04.01.2015 2. So n. Christfest	9.30 Uhr	Abendmahlsgottesdienst und Kindergottesdienst; danach Kirchkaffee		
So 11.01.2015 1. So n. Epiphania	9.30 Uhr	Gottesdienst	10.45 Uhr	Gottesdienst
So 18.01.2015 2. So n. Epiphania	9.30 Uhr	Gottesdienst		
Mi 21.01.2015	10.00 Uhr	Abendmahlsgottesdienst im Altenwohnhaus		
So 25.01.2015 3. So n. Epiphania	9.30 Uhr	Gottesdienst	10.45 Uhr	Gottesdienst
So 01.02.2015 Septuagesimae	9.30 Uhr	Abendmahlsgottesdienst und Kindergottesdienst; danach Kirchkaffee		

Impressum

Gemeindebrief der Ev.-luth. Kirchengemeinden Dinklage und Wulfenau / Hrsg.: Der Gemeindekirchenrat, Jahnstr. 30, 49413 Dinklage / V.i.S.d.P.: Pfarrer Fridtjof Amling / Redaktionsschluss dieser Ausgabe war der 11.8.2014 / Druck: Caritas-Sozial-Werk Dinklage, Auflage: 1700 Exemplare.

Abgabe von Beiträgen für die nächste Ausgabe bis zum 19. Januar 2015

Gruppen und Kreise

Alle Veranstaltungen finden, soweit nicht anders angegeben, in unserem Gemeindehaus, dem Dietrich-Bonhoeffer-Haus in Dinklage, Jahnstr. 30, statt.



Gemeindebriefverteilung

- Montag, den 26. Januar 2015 um 15 Uhr

Gebetsversammlung

- jeden Samstag und Sonntag 13 – 15 Uhr



Frauenperlenkreis

Gott in meinem Alltag Raum geben mit den „Perlen des Glaubens“

- Dienstag, den 2. September 2014 20 Uhr
- Dienstag, den 7. Oktober 2014 20 Uhr
- Dienstag, den 11. November 2014 20 Uhr
- Dienstag, den 9. Dezember 2014 20 Uhr
- Dienstag, den 20. Januar 2015 20 Uhr

Lektorentreffen

- Mittwoch, den 14. Januar 2015 bei Amlings um 20 Uhr



Seniorenkreis

- Dienstag, den 9. September 15 – 17 Uhr
- Dienstag, den 14. Oktober 15 – 17 Uhr
- Dienstag, den 11. November 15 – 17 Uhr
- Dienstag, den 9. Dezember (Adventsfeier) 15 – 17 Uhr
- Dienstag, den 13. Januar 2015 15 – 17 Uhr



Bastelgruppe des Seniorenkreises

- Dienstag, den 2. September 15 – 17 Uhr
- Dienstag, den 7. Oktober 15 – 17 Uhr
- Dienstag, den 4. November 15 – 17 Uhr
- Dienstag, den 2. Dezember 15 – 17 Uhr
- Dienstag, den 6. Januar 15 – 17 Uhr

Trinitatischor

Proben ab 2. September wieder jeden Dienstag um 20 Uhr.
Neue Chormitglieder sind herzlich willkommen!



Gottesdienste im Altenwohnhaus

- Mittwoch, 17. September 2014
- Mittwoch, 15. Oktober 2014
- Mittwoch, 19. November 2014
- Mittwoch, 17. Dezember 2014
- Mittwoch, 21. Januar 2015

Jeweils um 10 Uhr mit Abendmahl; Dechant-Plump-Str. 1

Persönliches:

Getauft wurden:

15.06.2014 – Nikita Glaser
15.06.2014 – Leon Witowski
03.08.2014 – Aalijah Gent
17.08.2014 – Cassandra Küch
17.08.2014 – Liliana Tiessen



Getraut wurden:

02.08.2014 – Swantje, geb. Möller, und Florian Kruse
09.08.2014 – Jekaterina, geb. Petscherskaja, und Igor Blem

Verstorben sind:

17.06.2014 – Manfred von der Bracke	(76 Jahre)
21.06.2014 – Antonia Kempel, geb. Fomitsch	(76 Jahre)
02.07.2014 – Irina Karfik, geb. Schmidt	(49 Jahre)
07.07.2014 – Hilde Seeger, geb. Gerullis	(87 Jahre)
07.07.2014 – Ella Schwarzkopf, geb. Weber	(82 Jahre)
28.07.2014 – Viktor Sonnengrün (aus Teterow)	(66 Jahre)





Wer macht mit beim Krippenspiel?

Auch in diesem Jahr gibt es am Heiligabend einen Krippenspielgottesdienst um 15.30 Uhr in unserer Trinitatiskirche. Kinder und Jugendliche können sich ab November im Kirchenbüro anmelden oder sollten unbedingt zur ersten Probe kommen.

Wir treffen uns im Gemeindehaus und proben in der Kirche:

1. Freitag, den 5. Dezember, von 15 – 16.30 Uhr - Probe
2. Freitag, den 12. Dezember, von 15 – 17.00 Uhr - Probe
3. Freitag, den 19. Dezember, von 15 – 17.00 Uhr - Probe
4. Montag, den 22. Dezember, von 15 – 18.00 Uhr - Probe
5. Dienstag, den 23. Dezember, von 15 – 18.00 Uhr - **Generalprobe**
6. **Heiligabend**, Mittwoch, den 24. Dezember,
14.30 Uhr – Treffen im Gemeindehaus und
15.30 Uhr – Krippenspielgottesdienst in der Kirche

Damit alles möglichst entspannt ablaufen kann, benötigen wir und freuen wir uns über **Mütter und Väter**, die bereit sind, uns bei der Kostümierung, dem Aufbau, den Proben und der Aufführung zu helfen!

Pfarrer Fridtjof Amling ■

Konfirmandenunterricht

Die **Hauptkonfirmanden von Pfarrerin Hilgen-Frerichs** haben Blockunterricht am Samstag, dem 27.9. und 22.11.2014 und am 24.1.2015, jeweils von 9 Uhr bis 12.30 Uhr.

Die **Vorkonfirmanden von Pfarrerin Hilgen-Frerichs** haben Blockunterricht am Samstag, dem 11.10. und 15.11.2014 und am 17.1.2015, jeweils von 9 Uhr bis 12.30 Uhr.

Die **Hauptkonfirmanden von Pfarrer Amling** werden bis November von Pfarrerin Warntjen unterrichtet. Sie treffen sich einmalig zum Blockunterricht am Samstag, dem 27.9. von 9 Uhr bis 12.30 Uhr im Gemeindehaus, und dann donnerstags um 17 Uhr, und zwar am 2.10. / 9.10. / 16.10. / 23.10. / 13.11. / 20.11 und 27.11 und ab dem 4. Dezember wieder mit Pfarrer Amling

Die **Vorkonfirmanden von Pfarrer Amling** werden bis November von Pfarrerin Warntjen im Blockunterricht alle zusammen freitags von 16 Uhr bis 19 Uhr unterrichtet, und zwar am 17.10. und 21.11. – ab dem 4. Dezember findet der Unterricht bei Pfarrer Amling jeden Donnerstag um 15 Uhr und 16.00 Uhr statt, so wie jeder die Gruppe gewählt hat.

Alle Konfis aller Gruppen vereinen sich am 19. Dezember 2014 beim Adventsgang von 18 Uhr bis 22 Uhr!

Aktuelle Informationen sind im Schaukasten und auf unserer Webseite zu finden! ■

PfarrerIn Hiltrud Warntjen stellt sich vor

PfarrerIn Hiltrud Warntjen vertritt in Dinklage bis November

Mein Name ist Hiltrud Warntjen; ich werde im August 56 Jahre alt und bin verheiratet mit dem Dipl.-Psychologen Ralf Nebe, der in der Fachklinik St. Marienstift Dammer Berge in Neuenkirchen tätig ist. Wir haben 2 erwachsene Töchter, die beide studieren, und wir wohnen in Vechta.

Aus der Wesermarsch ...

Am 9. August 1957 wurde ich in Brake geboren und wuchs zunächst in Bardenfleth in der Wesermarsch auf, wo mein Vater Pfarrer war. 1962 zogen wir nach Wilhelmshaven um, wo ich 1976 das Abitur bestand. Nach einem Freiwilligen Sozialen Jahr im Taubblindenzentrum Hannover studierte ich zunächst an der Uni Oldenburg evangelische Religion und Kunst für das Lehramt an Sonderschulen.

... über Hannover und Göttingen ...

Dann wechselte ich nach Göttingen in das Studium der Theologie über und legte 1985 mein 1. theologische Examen in Oldenburg ab. Mein Vikariat habe ich in der Kirchengemeinde Bloherfelde 1986/88 durchlaufen. 1990 bestand ich das 2. theologische Examen und wurde am 17. Juni 1990 von Bischof Dr. Sievers in meiner Heimatgemeinde Heppens ordiniert.

... Oldenburg, Damme und Vechta ...

Nach 15 Monaten als Pastorin im Ehrenamt übernahm ich vom Oktober 1991

bis November 1992 den Dienst als Seelsorgerin in den drei Fachkliniken des Diakonischen Werks Oldenburg in Neerstedt, Oldenburg und Ahlhorn. Ab dem 1.12.1992 bis zum 31.7.1996 war ich mit einer halben Stelle in der Kirchengemeinde Damme beauftragt, zur pastoralen Mitversorgung, und von August 1996 bis zum 29.2.2012 war ich Pfarrerin in Vechta.

... bis nach Dinklage.

Neben den üblichen Aufgaben in der Gemeinde hatte ich 14 Jahre lang die Geschäftsführung inne; weitere

Schwerpunkte meines Dienstes waren die Konfirmandenarbeit, die Arbeit mit Kindern sowie die Gestaltung besonderer Gottesdienste. Ein weiterer Akzent war die ökumenische Weltgebetstags- und andere Frauenarbeit.

Seit dem 1.3.2012 bin ich mit der Wahrnehmung der Verfügungsstelle im Kirchenkreis Oldenburger Münsterland beauftragt und freue mich darauf, nach einer Vakanzvertretung in Friesoythe ab dem 1.9.2014 in der KG Dinklage Herrn Pfarrer Amling während seines Kontaktstudiums in St. Petersburg bis zum 30.11.2014 zu vertreten.

PfarrerIn Hiltrud Warntjen ■





Bau der Friedhofskapelle schreitet voran

Langsam werden die Fortschritte bei der Erweiterung der Kapelle auf dem Ev. Friedhof sichtbar.

Faszinierend ist es, bei den Treffen mit Architektenehepaar Brakenhoff und Herrn Knöfel aus der Bauabteilung des Oberkirchenrats sowie im Gemeindegemeinderat und seinem Bauausschuss über immer wieder neue Details zu beratschlagen, die sich nach und nach zu einem Ganzen zusammensetzen, nämlich zu einer um ein Drittel vergrößerten Friedhofskapelle mit ansprechendem Innenraum.



Immerhin ist das Dach mittlerweile gedeckt. Die Fenster und Türen sind in Auftrag gegeben. Ein neuer Fußboden mit neuen Fliesen steht an – dann wird endgültig über die Farbtöne der Bestuhlung

entschieden. Die Lampen und Strahler mit den Details der Beleuchtung gilt es zu besprechen. Und die Mikrofonanlage soll unseren Ansprüchen gerecht werden.



Mit jedem Schritt wächst die Freude auf die Fertigstellung der Friedhofskapelle, darauf, dass dann auch auf dem Ev. Friedhof in Dinklage Trauerfeiern in einer ansprechenden Atmosphäre begangen werden können. Ende September soll das Werk vollendet sein.

Fridtjof Amling ■

Ortskirchengeld für Bestuhlung

Das freiwillige Ortskirchengeld 2014 wird für die neue Bestuhlung der Friedhofskapelle verwendet. Ein Stuhl kostet ca. 200 €. Bitte helfen Sie mit Ihrem Ortskirchengeld mit, die neuen Stühle zu finanzieren! Ein herzliches Dankeschön an alle, die bisher gespendet haben! ■



Gemeindefest 2014

Am 29. Juni feierte unsere Gemeinde ein rauschendes Gemeindefest, das mit einem Gottesdienst begann, in dessen Mittelpunkt Bileams Esel stand (4. Mose 22-24) und die Frage, wer einem schon einmal im Leben geholfen hat – das war dann auf den ausgeschnittenen Menschenketten zu sehen. Das Kolping-Jugendorchester spielte unter viel Applaus zum Kaffee auf. Die Kuchentheke war wieder reich bestückt – ein Dank an alle Bäckerinnen und Bäcker! Konfirmandinnen und Konfirmanden boten Fairtrade-Cocktails an. Auf die Kinder warteten Spiele und eine Hüpfburg. Und Gegrilltes fand reißenden Absatz. Ein wenig Nieselregen zwischendurch tat der Stimmung keinen Abbruch – alles super! Danke allen Helfern!

Fridtjof Amling ■





Wulfenauer Gemeindeausflug

Zwischen Münster und Brasilien

Als wir zu Jahresbeginn auf unserer ersten Sitzung des Gemeindegemeinderates neben einigen weiteren Punkten das Thema Gemeindeausflug inklusive Überlegungen zu einem attraktiven Ziel behandelten, fiel uns doch auf, wie schwer etwas zu finden ist, wo eigentlich noch niemand war, wo sich ältere Gemeindeglieder in Ruhe geborgen und die ganz jungen sich richtig austoben können. Die Dauer der Fahrt sollte nicht zu lange sein, jedoch darf sich

Reisen in Zeiten der WM

das Reiseziel durchaus etwas weiter entfernt befinden. Und wenn dann noch ein Großereignis wie die Fußball Weltmeisterschaft in Brasilien „nebenher“ läuft, ist man als „Reiseorganisator“ gut beraten, dieses mit einzukalkulieren, was heißt: Pünktliche Rückankunft erwünscht!

Nachdem wir vor zwei Jahren mit dem Planwagen und im vergangenen Jahr mit dem Fahrrad unsere Ziele ansteuerten, sollte es doch in diesem Jahr wieder ein motorisiertes Gefährt sein.

Es war uns wichtig, dass sich alle Gemeindeglieder angesprochen fühlten. So kam die Idee, doch nach längerer Zeit mal

wieder einen Zoo anzusteuern. Als der Vorschlag Allwetterzoo in Münster fiel, waren alle gleich sehr davon angetan. Ein Ziel, nicht gleich um die Ecke, jedoch auch

Allwetterzoo Münster

nicht zu weit, nicht zu anstrengend für unsere älteren Gemeindeglieder und spannend für die jüngeren – eigentlich alles, was wir wollten! Und eine Rückankunft zu einer passenden Zeit, so dass man sich abends noch ein Spiel oder vielleicht auch zwei Spiele der Weltmeisterschaft anschauen konnte.

Den Termin legten wir auf den 28. Juni, einem Samstag fest. Er lag zum einen deutlich vor dem Sommerferienbeginn, zum anderen erhofften wir uns für Ende Juni schönes sommerliches Wetter – und die Spiele der WM fanden an diesem Tag ohne deutsche Beteiligung statt.

Am besagten Tag fuhren wir dann mit dem Bus Richtung Münster. Was uns alle sehr erfreute, war die hohe Anzahl an Anmeldungen und Teilnehmer dieses Ausfluges. Nach dem Reisesegen unserer Pfarrerin Andrea Hilgen-Frerichs stiegen wir in den Bus ein und konnten ohne

Verkehrsbehinderungen unser Ziel in angemessener Zeit erreichen. Obwohl die Wettermeldungen alles andere als einen sommerlichen und sonnigen Tag voraus sagten, hatten wir bei Ankunft schönsten Wetter, das uns auch bis zu unserer Abfahrt am späten Nachmittag begleitete. So manch einer mag überlegt haben, ob unsere Geistlichen nicht doch ein ganz kleines bisschen Einfluss nach oben haben, denn pünktlich mit der Rückfahrt setzte der vorhergesagte Regen ein.

Die Zeit zwischen Ankunft im Zoo und dem gemeinsamen Kaffeetrinken im Zoo-Restaurant konnte sich jeder nach seinen Vorlieben selbst einteilen. Verschiedene Rundwege führten uns als Besucher an Tiger und Löwen, Elefanten und Affen, an Flamingos und Störchen sowie dem Tropenhaus und dem „Robenhaven“ und natürlich an vielem, vielem mehr vorbei. Beim „Spaziergang der Pinguine“, der täglich um 14.00 Uhr beginnt, trafen sich viele von uns wieder und tauschten sich über das bisher Gesehene aus, während die Pinguine, begleitet von ihren „Betreuern“, recht routiniert ihres Weges durch die Zoo-Anlagen gingen.

Andacht in Autobahnkapelle

Zum Abschluss unseres Zoo-Besuches trafen wir uns zum Kaffeetrinken im ansässigen SB-Restaurant. Leider konnten wir kein Kaffeetrinken mit Bedienung buchen, so dass sich jeder sein Stück Torte selbst holen durfte, vielleicht auch musste. Dennoch konnten alle Reisetilnehmer die Rückfahrt gut gestärkt antreten.

Das abschließende Ziel unsers Ausfluges war die Autobahnkapelle an der Raststätte Münster Ost. Hier feierten wir mit unserer Pfarrerin eine kleine Andacht zum Dank

für diesen Tag (s. Gruppenfoto). Um kurz vor 19.00 Uhr trafen wir wieder in Wulfenau ein, pünktlich, wie vorgesehen. (Ob dann alle auch noch die Fußballweltmeisterschaft an diesem Abend verfolgten, entzieht sich allerdings unserer Kenntnis).

Der Gemeindegemeinderat hofft, dass es allen Teilnehmern gut gefallen hat und auch im nächsten Jahr wieder ein Ausflug mit hoher Beteiligung stattfinden kann.

Für den Gemeindegemeinderat

Wulf Schwarte



Ps. Hingewiesen sei noch auf folgende Termine in Wulfenau im September:

- Am 07. September feiern wir die **Hubertusmesse**, draußen auf dem Friedhof. Anschließend gibt es auf dem Kirchvorplatz eine Gulaschsuppe und Getränke in geselligem Beisammensein.
- Der nächste reguläre **Gottesdienst** findet dann am 21. September um 10.45 Uhr in unserer Kirche statt.
- Auch in diesem Jahr lädt die **Wulfenauer Jugend** Ende September wieder zu ihrem **Erntedankfest** ein, das mit einem ökumenischen Dankgottesdienst beginnt. Der Termin und Veranstaltungsort werden noch rechtzeitig bekannt gegeben. ■

Familiennachmittag im Advent



Bald ist es wieder soweit und es wird Advent. Die ganze Familie, Jung und Alt und alle Interessierten, die sich innerlich auf die Ad-

ventszeit vorbereiten wollen, sind am

im **Dietrich-Bonhoeffer-Haus** zu verbringen. Es gibt Geschichten und kleine Basteleinheiten für Kinder und Erwachsene zum Thema **Lichterglanz**.

Es wird gesungen und natürlich gibt es auch Kaffee und Kuchen. Zum Abschluss gehen wir wie immer gemeinsam in die Kirche und bestücken unsere Krippe mit den ersten Figuren.

Wir freuen uns auf Sie und Euch!

29. November von 15.00 bis 18.00 Uhr

Das **Kinderkirchenteam** ■

eingeladen, einen gemütlichen Nachmittag

Um Anmeldung wird gebeten:

Pfrin Andrea Hilgen-Frerichs

04446-397

Frau Risch (Kirchenbüro)

04443-978606

Inge Bruckmann

04443-4317



Adventsgang der Konfirmandinnen und Konfirmanden

Stolperstein und Sternenstaub!

Mit den **Konfirmandinnen und Konfirmanden** aller Gruppen gehen wir am 19. Dezember 2014 von 18.00 Uhr bis ca. 22.00 Uhr (Ende der Veranstal-

tung) einen Adventsweg mit vier Stationen. Am Ziel können wir uns dann mit einem festlichen Essen stärken und schnuppern schon ein wenig den Duft von Weihnachten.

Nähere Informationen gibt es noch zeitnah in den einzelnen Gruppen. ■

Kinoabend für Konfirmierte

Am Freitag, dem 10. Oktober 2014, sind alle Konfirmierten zu einem Kinoabend eingeladen! Uhrzeit und Film usw. sind

noch in Planung und werden rechtzeitig mitgeteilt. Achtet also auf Aushänge oder schaut auf unserer Website nach. ■



2. Dinklager Frauenmahl am 13. Februar 2015

Nachdem das Frauenmahl im Oktober letzten Jahres so viel Zuspruch gefunden hat, soll auch 2015 wieder ein Frauenmahl auf dem Hof Bucker in Wulfenau stattfinden. Diesmal zum Thema „**Zeitenwende – Alles hat seine Zeit**“.

Am Freitag, dem **13. Februar 2015** treffen sich von **18.00 bis ca. 23.00 Uhr** ca. 70 Frauen zu einem festlichen Essen mit mehreren Gängen. Zwischen den Gängen des Menüs laden kurze, engagierte Tischreden zum Gespräch ein. Die Rednerinnen kommen aus den christlichen Kirchen, aus Politik, Wirtschaft, Kunst,... Als Rednerinnen haben bisher **Frau Dr. Marita Schlömer, Ärztin für Frauenheilkunde** aus Langförden und **Frau Renate Hitz von der Koordinierungsstelle für Frauen und Wirtschaft** im Oldenburger Münster-

land in Vechta fest zugesagt. Auch die **Kirchencloowninnen** werden wieder dabei sein, ebenso die **Künstlerin Susan Berber-Credner**.

An diesem Abend geht es um den Austausch zur Zukunft von Religion und Kirche.

Frauenmahl 13. Februar 2015

Verbindliche Anmeldungen mit Einzahlung des Teilnahmebeitrags von **25,00 €** werden ab dem 1. Oktober 2015 von Frau Risch im Kirchenbüro entgegen genommen.

Pfarrerin Hilgen-Frerichs ■

Herbstfest der Kinderkirche

Nach einer tollen Ferienkinderkirche im Juli laden wir euch und eure Freunde nun zum Herbstfest der Kinderkirche ins Dietrich-Bonhoeffer-Haus ein.



Am Freitag, dem **19. September 2015** von **15.00 bis 18.00 Uhr** wollen wir uns auf den Herbst vorbereiten. Geschichten, Basteleinheiten, Spiele und Lieder warten auf euch. Und

etwas Leckeres zum Essen gibt es natürlich auch.

Wenn Ihr Lust habt, mitzumachen, **meldet euch doch bitte an**, und zwar bei:

Frau Risch (Kirchenbüro), Tel. 04443-978606 oder

Inge Bruckmann, Tel. 04443-4317.

Wir freuen uns auf Euch.



**KIRCHE MIT
KINDERN**

A. Hilgen-Frerichs, P.u.

Frauenreise nach Franken im Herbst 2015

Das Reformationsjubiläum 2017 rückt näher. Grund genug, sich mit der Rolle der Frauen zur Zeit der Reformation auseinander zu

setzen. Auf einer Reise nach Franken im Herbst nächsten Jahres wollen wir

Orte besuchen, an denen Argula von Grumbach, die auch als kämpferische Streiterin für die Reformation bezeichnet wird, gelebt und gewirkt hat. Argula wurde innerhalb kurzer Zeit die bekannteste Flugschriftenautorin der Reformationszeit und stand in brieflichem Kontakt zu Martin Luther. Geselligkeit und Spaß an der

Freude sollen auf dieser Fahrt sicher auch nicht zu kurz kommen.

Die angekündigte Reise nach Franken auf

den
Spuren
Argula
von
Grum-

Frauenreise nach Franken
24.-27.09. 2015

bachs soll vom 24. bis 27. September 2015 stattfinden. Nähere Informationen bezüglich der Kosten und der Unterkunft sind bis zum Redaktionsschluss dieses Gemeindebriefes leider noch nicht bekannt. *Weitere Informationen folgen.*

A. Hilgen-Friede, P.u. ■

Programm des Seniorenkreises bis Januar 2015

- Dienstag, den 9. September, von 15 – 17 Uhr
Andreas Seebeck spricht über „**Klopftherapie**“ mit praktischen Übungen zur Minimierung von Schmerzen und Überwindung von Einschlafproblemen.
- Dienstag, den 14. Oktober, von 15 – 17 Uhr
Margret Maiwald wird mit der Gitarre **Lieder** singen und zum Singen animieren und kleine **Geschichten** vortragen.
- Dienstag, den 11. November, von 15 – 17 Uhr
Offene Gespräche bei Kaffee und Kuchen.
- Dienstag, den 9. Dezember, von 15 – 17 Uhr
Alle Interessierten sind zu unserer **Adventsfeier** eingeladen, die wie immer liebevoll vorbereitet wird!
- Dienstag, den 13. Januar 2015, von 15 – 17 Uhr
Pfarrer Amling zeigt **Bilder von St. Petersburg**.
- **Auch zu den Bastelterminen am 2.9./7.10./4.11. und 2.12.2014 sowie am 6.1.2015 sind alle Interessierten herzlich eingeladen!** ■



Seniorenkreis

Jagdschloss Clemenswerth

Gut vorbereitet von „Landgräfin“ Silvia fuhr unser Seniorenkreis im Juli mit 67 Personen zum Jagdschloss Clemenswerth (erbaut 1737 bis 1747), wo uns das frühere Leben des Adels nahegebracht wurde. In der Barockkapelle der Anlage, wo wir eine Andacht feierten, sahen wir zudem die Ganzkörperreliquie des Heiligen Fructuosus aus dem 3. Jahrhundert. Nach einem gemütlichen Mittagsschmaus im Schlossrestaurant ging es zur Hübener Mühle, von wo wir nach Kaffee und Kuchen wieder heimwärts fuhren – ein toller Tag bleibt in Erinnerung! **F. Amling** ■



Singprojekt am 7. und 8. November

**Am Freitag, dem 7. November 2014, von 15 Uhr bis 17 Uhr
und am Samstag, dem 8. November, von 10 Uhr bis 12 Uhr**

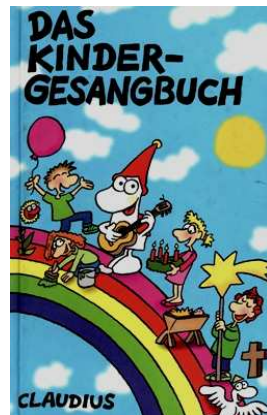
lade ich alle interessierten Kinder und Jugendlichen zwischen 6 und 20 Jahren und ganz besonders alle Konfirmandinnen, Konfirmanden und Konfirmierten zu einem fröhlichen Singprojekt ins Dietrich-Bonhoeffer-Haus in der Jahnstr. 30

ein! Ich möchte mit Euch einige Lieder einstudieren, die wir im Gottesdienst am 9. November singen werden. Ihr müsst nur eure Stimme und gute Laune mitbringen.

Anmeldungen werden im Kirchenbüro unter Tel. 978606 bis zum 31. Oktober entgegengenommen.

Ich freue mich „riesig“ auf euch!

Astrid Riese ☺ ■



Börse für Konfirmationskleidung

Konfirmationskleidung und -schuhe werden oft für viel Geld erworben und kommen manchmal nur einmal zum Einsatz, nämlich am Konfirmationstag. Deshalb planen die Gemeinden Vechta, Lohne, Wulfenau und Dinklage

für den Januar oder Februar 2015 – also rechtzeitig vor der Konfirmationssaison – eine gemeinsame „Börse“ für Konfirmationskleidung zu organisieren. Wo und wann und wie die Möglichkeit zum Kauf und Verkauf stattfinden soll, wird im Herbst festgelegt und von den Gemeinden bekanntgegeben. ■

Anmeldung zum Konfirmandenunterricht

Am 28. September sind die neuen Konfirmandinnen und Konfirmanden zum Begrüßungsgottesdienst eingeladen! Bis dahin können sich auch noch Nachzügler – ab 12 Jahren, die im September in die 7. Klasse kommen – zum Konfirmandenunterricht anmelden.

Zur Anmeldung im Kirchenbüro sollte das Stammbuch mit Geburts- und Taufurkunde (soweit vorhanden) mitgebracht werden. Informationen wie z.B. die für alle verbindliche Konfirmandenordnung sind auf unserer Gemeindef Webseite zu finden: www.evangelisch-in-dinklage.de ■

Visitation Wulfenau und Dinklage 2015

In unserem Kirchenkreis soll die Region Vechta Mitte mit den Gemeinden Vechta, Lohne, Wulfenau und Dinklage 2015 nach der neuen Visitationsordnung besucht

werden. Voraussichtlich werden im Frühjahr die Gemeinden Vechta und Wulfenau und im Herbst die Gemeinden Lohne und Dinklage zusammen visitiert werden. ■



Ev. Johannesstift Vechta

Hauseinweihung in Dinklage

Nach einem feierlichen Gottesdienst zur Einweihung konnte Ende Juli Ralf Kurzweg vom Vorstand des Johannesstifts zahlreiche Gäste am Haus in der Burgstr. 70 begrüßen. Herr Temmen vom Diakonischen Werk überreichte in Gegenwart von Bauunternehmer Dierks und Kindern der neuen Wohngruppe Gruppenleiterin Frau Herkenhoff einen symbolischen Hausschlüssel. Bürgermeister Moormann brachte mit den Grüßen der Stadt eine Bank mit. Bis zum späten Nachmittag nutzten viele Besucher die Möglichkeit, das Haus und ihre zukünftigen Bewohner kennenzulernen. Am 25. August werden die acht Kinder und ihre Betreuer das Haus beziehen. **Pfarrer Fridtjof Amling ■**



Pfingstgottesdienst 2015 auf Freilichtbühne

Die evangelischen Kirchengemeinden Vechta, Lohne, Wulfenau und Dinklage, die in der Region Vechta Mitte des Kirchenkreises Oldenburger Münsterland miteinander verbunden sind, planen am Pfingstsonntag, dem 24. Mai 2015, einen gemeinsamen Gottesdienst ab 11 Uhr auf der Freilichtbühne in Lohne. Arnd Brummer, Chefredakteur des evangelischen Ma-

gazins Chrismon und Autor des Büchleins „Unter Ketzern“, hat zugesagt, die Predigt zu halten. Die weiteren Planungen werden Anfang 2015 anlaufen.

Nach der hervorragenden Resonanz zu Pfingsten 2012 sollten sich alle Evangelischen unseres Umfeldes diesen Termin schon jetzt dick im Kalender anstreichen! **Pfarrer Fridtjof Amling ■**



Pfarrer:in

Andrea Hilgen-Frerichs

Kapellenweg 17

49456 Bakum

Tel. 04446-397, Fax 959184

hilgen-frerichs@t-online.de

Vorsitz Gemeindekirchenrat bis November:

Peter Gerdes (Vorsitzender), Tel. 2925
oder mobil 0162-9799656

Inge Bruckmann (stv. Vors.), Tel. 4317
oder mobil 0176-39153592

Pfarrer Fridtjof Amling

Jahnstr. 30, 49413 Dinklage

Tel. 04443-641, Fax 918460

Mobil 01520-7230396

Fridtjof.Amling@kirche-oldenburg.de

Kirchenbüro im Dietrich-Bonhoeffer-Haus

Kirchenbürosekretärin Frau Andrea Risch,

Bürozeiten:	Dienstag	15.30 – 17.30 Uhr
	Mittwoch	14.30 – 16.00 Uhr
	Donnerstag	15.00 – 17.00 Uhr
	Freitag	10.00 – 12.00 Uhr

Tel. 04443-978606, Fax: 04443-978607

E-Mail: kirchenbuero.dinklage@kirche-oldenburg.de

Webseite: www.evangelisch-in-dinklage.de



Jahnstraße 30
49413 Dinklage

Bankverbindung

VR-Bank Dinklage: Konto 2607700, BLZ: 280 651 08

oder **IBAN:** DE09 2806 5108 0002 6077 00 **BIC:** GENODEF1DIK

Aussiedlerarbeit

Pastor Heinrich Pister

Tel. 04471-83714

Kinder- und Jugendarbeit, Hilfe für Kinder und Jugendliche

**Ev.-luth. Kreisjugenddienst
Oldenburger Münsterland**

Diakone: Jens Schultzki, Tanja Schultzki, Jan-Dirk Singenstreu
Anja Zerhusen u. Anne Harken
Marienstr. 14, 49377 Vechta
Tel. 04441-854540

E-Mail: komm@ejo.de

Hilfe in Notlagen

Diakonisches Werk des Ev.-luth. Kirchenkreises Oldenburger Münsterland

Marienstr. 14, 49377 Vechta,

Tel. 04441-90691-0, Fax: 04441-9069119

E-Mail: info@diakonie-vechta.de

Schwangerschaftskonfliktberatung, Hilfen für Schwangere und deren Familien, Hilfe in Notlagen: Margret Reiners-Homann

Schuldnerberatung: Bernd Hake und Franziska Mües

Mütterkuren, Mutter-Kind-Kuren:
Helga Daum